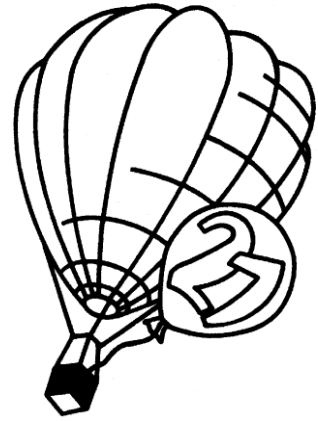


LOKALE AGENDA 21

.....SINZING.....



Gartenvorbereich:

Der Gartenvorbereich ist als Visitenkarte zu verstehen. Für den Besucher entsteht hier der erste, zumeist prägende Eindruck des gesamten Anwesens und dessen Bewohner. Er wirkt einladend, ordentlich, kalt, verschlossen, warmherzig, phantasievoll, wild, beklemmend, lebendig oder verlassen.

Er kann die Architektur eines Hauses unterstreichen oder aufwerten und dem Haus seinen eigenen Charakter geben. Zum anderen ist er auch Teil des Straßenraumes und somit prägend für das Bild einer Siedlung. Ein schön gestalteter Vorgarten heißt Besucher willkommen und schafft für die Mitbewohner und Gäste einer Siedlung eine freundliche, angenehme Atmosphäre.

Durch Pflanzungen im Vorbereich wird das Kleinklima entscheidend verbessert. Sie dienen als Luftbefeuchter, Staubfänger, Schalldämpfer, Schattenspender und bilden somit einen guten Puffer zur überhitzten, staubigen und oft lauten Straße.



Gestaltungsvorschläge:

Hausbaum:

Der Hausbaum spendet kühlen, wohltuenden Schatten und bringt Leben in den Vorgarten. Er bildet zum Haus durch seine Dominanz einen grünen Gegenpol und vermittelt dem Betrachter den Einklang von Architektur und Natur.

Zu empfehlen sind die ortsüblichen Arten wie Obstbäume, Linden, Ahorn usw. Auch kleinkronige Bäume wie Rotdorn, Mehlbeere und Kugelahorn bestechen als treue Türsteher.

Abzuraten ist von Nadelgehölzen, da viele von ihnen schnell eine Größe erreichen, in der sie windbruchgefährdet werden. Außerdem wirken sie durch ihre dunkle Benadelung schnell zu dominant, düster und eintönig.



Arbeitskreis Siedlungsentwicklung, Verkehr und Wirtschaft

Kontaktadresse: Armin Schmid Tel. 09404/3980

Hausbegrünung:

Kletterpflanzen verleihen dem Haus Charme. Sie schützen vor Kälte, Regen und zu hoher Sonnenbestrahlung und verbessern somit das Wohnklima. Sie verschönern manch eintönige, triste Wand und geben Eingangsbereichen eine verwunschene Note.

Bei selbstklimmenden Pflanzen ist darauf zu achten, dass der Putz des Hauses in Ordnung ist, da es sonst zu den oft befürchteten Schäden kommen kann. Für solche Fälle bietet sich auch ein Spalier als Rankhilfe für Kletterpflanzen oder ein Obstspalier an.



Gehölz- und Staudenpflanzung:

Sie sollte durch ihre Natürlichkeit bestechen, durch Farben und Strukturen. Sie ist zu Präsentationszwecken nach außen bestens geeignet, indem sie dem Betrachter u.a. das Gefühl vermittelt, eine Oase im Grünen gefunden zu haben.



Kübelpflanzen:

Bei bereits versiegeltem Vorbereich oder bei Problemzonen bieten sich Kübelpflanzen an, um eine ländliche Atmosphäre zu schaffen.



Accessoires:

wie z.B. Rosenbogen oder Hausbank unterstreichen den idyllischen Charakter eines Vorgartens.

